# Wasserbeschaffungsverband Wald

# Grußwort vom 1. Vorstand

Liebes Mitglied

2022 war ein ereignisreiches Jahr für den WBV Wald! Wir haben die Hochbehälter im vergangenen Juli eingeweiht und unser 70-jähriges Bestehen gefeiert (siehe Fotos). Das Fest war eine großartige Gelegenheit, zusammenzukommen und all das zu feiern, was getan wurde, um unser gutes, sauberes und noch ausreichendes Trinkwasser für die Zukunft zu sichern. Wir bedanken uns noch recht herzlich bei allen Helfern und Mitwirkenden.

Wir haben auch den Übergang zu einem modernen Buchhaltungssystem abgeschlossen und mit der Arbeit an wichtigen Modernisierungen des Verbands begonnen. Dazu gehörten Arbeiten zur Angleichung an empfohlenen Standards für Trinkwasserversorger: "W1000" des DVGW (Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches), die Evaluierung von Technologien zur Unterstützung eines effizienteren Betriebs sowie Weiterbildung.

Anfang 2022 wurden wir vom Landratsamt und vom Wasserwirtschaftsamt zum Thema Notversorgung und Aufbau einer zweiten Quelle bzw. Standbein angesprochen. Dadurch engagierten wir uns im Krisenstab der Gemeinde. Darüber hinaus haben wir













mit unseren benachbarten Wasserversorgern (Lengenwang, Seeg, Füssen und Klosterhof) eine Arbeitsgruppe gebildet, um den Informationsaustausch und die Zusammenarbeit zu fördern, einschließlich der Frage, wie die Anpassung an aktuelle Standards und Vorschriften für Wasserversorger am besten erreicht werden kann.

Das Thema Wasser begeistert weiterhin und ich freue mich auf die Weiterentwicklung des Verbandes. Im Namen des Vorstands wünsche ich Ihnen alles Gute für das Jahr 2023!

Andreas Hofer, 1.Vorstand

### Gesucht: Fachkraft für Wasserversorgungstechnik

### Der WBV sucht ab sofort eine Fachkraft für Wasserversorgungstechnik.

Auch Trinkwasserversorger in unserer Größe benötigen ausgebildete, qualifizierte Wasserversorgungstechniker. Ortsnahe Berufsanfänger und Quereinsteiger sind willkommen.

#### Noch nicht qualifiziert?

Die Bayerische Verwaltungsschule bietet einen Vorbereitungskurs und eine 13.wöchige Ausbildung zur Fachkraft für Wasserversorgungstechnik. Der Lehrgang wird berufsbegleitend durchgeführt: 13 Lehrgangswochen (inklusive Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten), die auf insgesamt 12 Monate verteilt durchgeführt werden.

Der WBV wird die Ausbildung finanzieren und organisiert berufsbegleitende Erfahrungen mit den Stadtwerke Füssen, u.a.

#### Klingt interessant?

Bitte per E-Mail wbvwald@t-online.de, telefonisch unter 0176 46772964 oder 08302 922 9950 melden. Detaillierte Information: https://www.bvs.de/ausbildung/umwelt-und-technik/fachkraft-in-den-umwelttechnischen-berufen/

#### Die Aufgaben auf einen Blick

- Trinkwasserversorgung überwachen, Kontrollgänge durchführen.
- Betreuung von Anlagen in der Trinkwassergewiinnung, -aufbereitung, -speicherung und deren Verteilanlagen
- Durchführung von laufenden Wartungs- und Entstandhaftsmaßnahmen in Trinkwassernetz.
- Betriebsstörungen erkennen, lösen.
- Dokumentation und Datenauswertung.
- Neuanschlüsse erstellen.
- Bereitschaftsdienst.

### NEU: WBV-Meldestelle

Seit 1.Februar 2023 hat der WBV Wald eine Meldestelle errichtet. Die Meldestelle ist zu nutzen, im Falle einer Betriebsstörung, Problemen mit Ihrer öffentlichen Wasserversorgungseinrichtung (Grundstücks- und Hausanschluss) oder einer Schadensfeststellung an öffentlichen Schiebern, Hydranten und Versorgungsleitungen.

Wir bitten Sie sich bitte umgehend mit uns in Verbindung setzen über unsere **Meldestelle**:

Telefon: 0151 52589875

Sollten wir nicht erreichbar sein, hinterlassen Sie bitte Ihren Namen, Anschrift und Telefon-Nr. und einen kurzen Hinweis, welche Art von Problem aufgetreten ist. Wir werden uns umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen.

Bei Notfällen kontaktieren Sie bitte sofort direkt die nötige Notdienste: Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei. Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns bereits vorab.

### Wasseruhr Ablesen

Das selbständige Melden des Zählerstandes ist im Jahr 2021 gut angekommen und wurde bei der Ablesung 2022 öfters erwähnt. Wir freuen uns sehr über die gute Zusammenarbeit.

In den nächsten Jahren werden wir es wieder anwenden. Spät Sommer / früh Herbst werden alle Mitglieder informiert, wie das Ablesen und Mitteilen ablaufen soll.

# Weiterbildung der Wasserwarte

Erwin Pfefferle und Thomas Enzensperger waren im November auf Schulung. Sie nahmen an dem Vorbereitungskurs für die Ausbildung zur Fachkraft für Wasserversorgungstechnik teil. Sie haben viele neue Erkenntnisse für den WBV vom Kurs mitgebracht.

# Brauchwasser für den Garten

Nutzen Sie schon Regenwasser? Haben Sie eine Regentonne oder Zisterne? Wir möchten Aufmerksam auf das Thema Brauchwassernutzung machen.

Schon vor 30 Jahren wurde ein Schreiben zum Thema Zisterne und Regenwassertonnen herausgegeben. Seitdem hat sich einiges getan und die Auswirkungen von Wetter und Klima sind heute sehr stark bemerkbar. Dies hat auch große Auswirkung auf Grundwasserstände. Daher empfehlen wir Regenwassernutzung zum Gartengießen. Damit wir unser Trinkwasser auch weiterhin in ausreichender Menge für die wichtigen Dinge zur Verfügung haben.

# Wichtiger Hinweis – Versicherung

Unsere Versicherung hat uns im Fall von Wasserschäden bei denen der WBV Verantwortung trägt informiert.

Die Haftpflichtversicherung des WBVs ersetzt lediglich den Zeitwert von Gegenständen des Geschädigten. Das ist nicht der aktuelle Neuwert. Wir empfehlen daher allen Mitgliedern ihre Hausversicherungen und Wasserschadenschutz zu überprüfen.

# Wichtiger Hinweis – Mitgliederdaten

Wir bitten Sie uns Änderungen Ihrer Mitgliederdaten (z.B. Telefonnummer, Adresse, Bankverbindung) selbständig zu melden. So können wir die Mitgliedsdaten aktuell halten.

Bei einer Bankverbindungsänderung benötigen wir eine neue Sepa-Lastschrift Ermächtigung. Diese finden Sie auf der Webseite der Gemeinde zum download.

# Neue Trinkwasserverordnung 2023

Wie im Oktober 2022 vom <u>GWF Wasser Abwasser Magazin berichtet</u>:

"Im Frühjahr 2023 kommt nach über 20 Jahren erstmals eine komplett überarbeitete Fassung der deutschen Trinkwasserverordnung zur Verabschiedung in den Bundesrat. Die im Vergleich deutlich umfangreichere Verordnung setzt die Änderungen der seit 2021 geltenden Europäischen Trinkwasserrichtlinie um. Der bislang vorliegende Referentenentwurf wird aus Sicht des DVGW in vielen Punkten den Anforderungen der Branche an ein modernes Trinkwassermanagement gerecht. Erstmals gibt es verpflichtende Regelungen zur Gefährdungsanalyse und Risikobewertung für das Wasserversorgungssystem bis zur Entnahmearmatur bei dem Verbraucher/innen."

Gemeinsam mit unseren Kollegen aus Füssen, Lengenwang, Seeg und Klosterhof werden wir uns um die Einhaltung der neuen Verordnung bemühen. Ein wichtiger Baustein wird es sein, die Dokumentationspflicht zu erfüllen. Hierzu kann die Software von Waldwasser zur Unterstützung helfen.

## Waldwasser Evaluierung

Der WBV Wald sowie die Gemeinden Lengenwang und Seeg ließen sich im Januar die Cloud Software von Waldwasser vorstellen. Waldwasser ist ein Fernwasserversorger aus Niederbayern und hat die Software selbst entwickelt, um eigene Verwaltungsarbeit, Dokumentations- und Behördenmeldepflichten zu vereinfachen und Zeit zu sparen. Mittlerweile ist die Waldwasser Software in weiten Teilen Bayerns gängig. Waldwasser kann unserem Verband einige Fortschritte bringen – das Digitalisieren, Zeitersparnisse, Konsolidierung von Information und Systemen. Wir testen diese aktuell.

# Neubaugebiet

Im Jahr 2023 wird das Neubaugebiet Osteranger Süd erschlossen. Wie bei vergangenen Bauprojekt in der Gemeinde werden wir zusammen mit dem Ingenieurbüro Mooser aus Kaufbeuren arbeiten.

# Mitwirkende des Verbandes

1.Vorstand: Andreas Hofer Schriftführerin /2.Vorstand: Victoria Fisichelli Kassiererin: Claudia Erler

Beisitzer: Michael Eltrich, Gottfried Mayr, Erwin Pfefferle

Wasserwarte: Erwin Pfefferle, Thomas Enzensperger

